

1906. Geb. M. 3.— ord. — Katechismus f. Bahnsteigschaffner u. Pförtner. 2. Aufl. 1906. Geb. M. 2.50 ord. — Katechismus für Weichensteller. 6. Aufl. 1906. Geb. M. 1.40 ord. — Katechismus für Lademeister. 4. Aufl. 1906. Geb. M. 4.50 ord. — Schriftliche Prüfung für Stationsassistenten. 6. Aufl. 1906. Geb. M. 2.25 ord. [264.]

Weitling, Wilh., Das Evangelium eines armen Sünders. Bern 1844. Facsimile-Druck. Liefert Julius Neumann in Magdeburg für M. 4.50 bar. [263.]

Wutzer, C. W., Reise in den Orient Europas u. einen Teil West-Asiens. 2 Bde. 1860/61. (Elberf., Baedeker. M. 12.— ord.) liefert Julius Neumann in Magdeburg für M. 1.50 bar. [263.]

Stuttgart, den 10. November 1906.

Wir übernehmen aus dem Verlag von **Th. Schröter's Nachfolger, Bürdeke & Herwig in Zürich***) mit sämtlichen Vorräten und Rechten

Ernst Zahn, Kämpfe. Eine Erzählung aus den Schweizer Bergen. 2. Auflage. (1902.) Geheftet M. 2.50, gebunden M. 3.50.

Ernst Zahn, Bergvölk. Novellen. 3. Aufl. (1905) Geheftet M. 3.—, gebunden M. 4.—.

und bitten künftig, Bestellungen auf beide Bücher an uns zu richten.

Deutsche Verlags-Anstalt.

*) Wird bestätigt:

**Th. Schröter's Nachfolger, Verlag, Zürich
Bürdeke & Herwig.**

Hierdurch die Mitteilung, dass ich den Verlag:

„Medizinische Hausbibliothek“

nebst den Vorräten nachfolgender Bücher von der Firma **Hans Köster, Verlag, Aachen**, erworben habe.*)

Dr. med. A. Hoffmann, Die Nervosität (Neurasthenie), ihre Ursachen, Verhütung u. Behandlung. (1905.) 75 S.

Dr. med. I. Wagner, Erkältungskrankheiten, ihre Entstehung, Verhütung und Behandlung. (1905.) 75 S.

Leipzig, den 12. November 1906.

Max Spohr, Verlag.

* Wird bestätigt:

Hans Köster.

Kommissions-Übernahme.

Zur gef. Beachtung für oberösterreichische Firmen!

Wir übernehmen die Kommission und Auslieferung der Firma:

**Verlag der Wiener Frauen-Zeitung
in Wien I, Tuchlauben 21.**

Die Auslieferung der Zeitschrift erfolgt ausschliesslich nur an Firmen der österr.-ungarischen Monarchie.

Leipzig, 15. November 1906.

Dörffling & Franke.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 73. Jahrgang.

Wir beehren uns hierdurch zur Kenntnis zu bringen, daß wir am hiesigen Plage eine Sortiments- und Reisebuchhandlung eröffnet und Herrn **Otto Maier** in Leipzig unsere Kommission übertragen haben.

Dill-Weissenstein, 20. November 1906.

Jakob Keller & Eugen Fromm.

Ich mache wiederholt darauf aufmerksam, daß meine Filiale in Hofgastein im Winter geschlossen ist, und daß der ganze geschäftliche Verkehr nach Salzburg zu richten ist.

Salzburg, den 13. November 1906.

Eugen Richter,

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung.

Wiederholt.

Ich habe mein Geschäft aufgelöst. Die Remittenden sind zurückgegangen, und habe ich die Konten nach meinem Buche ausgeglichen. Differenzen bitte **umgehend** anzugeben. Nach dem 1. Dezember nehme ich keine Reklamation mehr an.

Gumbinnen, November 1906.

Max Münchmeyer.

Hierdurch beehre ich mich zur Kenntnis zu bringen, daß ich mit dem Buchhandel in Verbindung getreten bin und Herrn **Otto Maier**, Leipzig, meine Kommission, sowie die Auslieferung meines Verlages übertragen habe.

Berlin SO. 16, den 15. Nov. 1906.

Oscar Strippentow,
Verlag.

Verkaufsanträge.

**Erstklassiges katholisches
Sortiment**

in bedeutender Grossstadt Norddeutschlands mit kleinem Verlage ist krankheitshalber zu verkaufen. Durchschnittlicher Umsatz ca. 110 000 M. Ein bedeutender Reingewinn von annähernd 20 000 M. in den letzten Jahren ist durch eine gute Buchführung nachzuweisen. Das Objekt ist auch für zwei strebsame Buchhändler geeignet. Ernste Reflektanten, die über ca. 70 000 bis 80 000 M. verfügen, bitte Angebote an **F. Volckmar** in Leipzig unter A. B. 1461 zu richten.

Wegen Todesfalls

habe ich in Mittelstadt Schlesiens ein sehr gut eingeführtes Sortiment, altangesehene Firma, zu verkaufen. Ein Jahresumsatz von einigen 20 000 M. wird erzielt. Das eigene Geschäftshaus kann event. mit übernommen werden. Die Erben sind bei der Zahlungsweise entgegenkommend. Angebote unter L. 101 an **F. Volckmar**, Leipzig, erbeten.

**Buch- u. Steindruckerei
in Wien**

mit unbeschränkter Konzession, 11 Schnellpressen, 11 Hand- und Tiegeldruckpressen, grossem Stein- und Schriftenmaterial, feinsten Merkantilkundenschaft, in vollem Betriebe, ist persönlicher Umstände halber sehr billig und mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Fabriksgebäude kann ebenfalls mit erworben werden.

Diese Druckerei eignet sich besonders als Filiale einer Anstalt in Deutschland.

Bei Umwandlung in eine Gesellsch. m. b. H. ist die finanzielle Beteiligung des derzeitigen Eigentümers nicht ausgeschlossen.

Anträge unter „Unbeschränkt“ 3800 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Krankheit des Besitzers angesehenes, großen Gewinn bringendes Geschäft — Druckerei, Verlag, Zeitschrift — in schön gelegener Großstadt. Das umfangreiche, vorzügliche Objekt bietet ein weites Arbeitsfeld und eignet sich auch zum Erwerb für mehrere geschäftstüchtige Herren. Kaufpreis 650 000 M., dem entsprechende reichliche Rente gegenübersteht.

Geeignete Bewerber mit den nötigen Kapitalien erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion gern weitere Auskunft.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

1560